

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift
Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft
Band: 166 (2000)
Heft: 5

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>


Verwaltungskommission ASMZ

Oberstlt i GSt Peter Fischer

Chefredaktor

Divisionär Louis Geiger (G.)

Adresse der Redaktion

Redaktionssekretariat ASMZ
c/o Huber & Co. AG
Claudia Josef, Postfach
8501 Frauenfeld, Tel. 052 723 56 22
Fax 052 721 54 04
E-Mail redaktion@asmz.ch

Stellvertreter des Chefredaktors

1. Prof. Dr. Albert A. Stahel (A.St.)
2. Dr. Dieter Kläy (dk)

Redaktion

Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg (Si.)
Oberstlt i GSt Hans-Ulrich Bigler (Bi)
Oberstlt Bruno Frey (Fy)
Major Gabriele Felice Rettore (Re)
Major Werner Zeller (wz)
Hptm Markus Schuler (M.S.)
KKdt aD Josef Feldmann (Fe) (Pro/Contra)
Oblt Philipp Tobler (Internet)
Fritz Brand (Armee fotodienst)

Redaktionsassistenten

Major Bartholomé Hunger (hu.)
Hptm Christoph Neuhaus (cn)
Hptm Walter Troxler (wt)
Hptm Frank Weyermann (wey)


Member of the European
Military Press Association
(EMPA)

Verlagsleitung Max Hebeisen

Inserateleitung Werner Straub

Herstellerin Doris Traber

Bezugspreise inkl. 2,3% Mehrwertsteuer

Jahresabonnement:

Kollektivabonnement SOG Fr. 20.-

Einzelabonnement:

In- und Ausland Fr. 72.- / Fr. 92.-

Einzelnummer:

In- und Ausland Fr. 7.40 / Fr. 9.70

Druck, Verlag, Inserate, Abonnemente

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld
Telefon 052 723 55 11, PC 85-10-0

Erscheinungsweise 11mal pro Jahr

Auflage 26 800 **ISSN** 0002-5925

Nachdruck nur mit Bewilligung
der Redaktion und Quellenangabe.

Bei Adressänderungen und Doppel-
zustellung bitte Abonnenntennummer
(siehe Adresstikette) angeben.

Internet: <http://www.asmz.ch>

Die nächsten gelben Seiten
erscheinen in der Ausgabe Nr. 6/2000

Editorial

3

Der schwedische Schützenpanzer CV-9030 soll seinen fast vierzigjährigen Vorgänger ablösen und die Panzerbrigaden modernisieren.

Der Chefredaktor im Gespräch mit dem stv. Direktor des Genfer Zentrums

5

Mit der Gründung dieses Zentrums hat die Schweiz einmal mehr bewiesen, dass sie mit geschickter Nischenpolitik einen wichtigen Beitrag zur Lösung eines internationalen Problems leisten kann.

Olivier F. Desarzens

Modernisierung der Armee

6

Aus dem Rüstungsprogramm 2000 gehen 934 Millionen Franken oder rund 80% in die Schweizer Wirtschaft.

Dieter Kläy/Gruppe Rüstung

Schützenpanzer 2000

9

Die Beschaffung von 186 Schützenpanzern 2000 orientiert sich vollständig an den absehbaren Bedürfnissen der A XXI.

Claude Weber/Eduard Hirt

Zur Doktrin der Armee XXI

11

Die Verteidigungsfähigkeit der Armee XXI wird nur glaubwürdig sein, wenn sie den anerkannten militärischen Standards unseres sicherheitspolitischen Umfeldes entspricht.

Hans Wegmüller

Die Grenzen der beweglichen Kampfführung

15

Sollen sich die Gebirgsinfanteristen auf dem Grossen St. Bernhard im Schützenpanzer einschneien lassen?

Simon Küchler

Miliz am Scheideweg

16

Vernachlässigungsschäden in einer Milizarmee haben generationenlange Halbwertszeiten.

Hans-Dieter Vontobel

Eine Herausforderung für die Miliz selbst!

17

Die Miliz sollte ihre Konzepte und Lösungen zielgerichteter als bislang in die Planung der Armee XXI einbringen.

Hans Eberhart

Sollen Milizoffiziere im Strategischen Nachrichtendienst eingesetzt werden?

20

Ein Ausschluss der Milizoffiziere aus dem Strategischen Nachrichtendienst hätte dessen Schwächung zur Folge.

Rudolf Kupper/Felix Meier

Die Armeeseelsorge vor neuen Herausforderungen

23

Die Lebenssituation des heutigen Menschen hat sich grundlegend verändert.

Christoph Stucki

Seelsorger für das Wohl der Soldaten

25

Ein Schweizer Armeeseelsorger im Gespräch mit einem amerikanischen Kameraden.

Damian Brot/Byron J. Simmons

Das zweigeteilte Korea – hautnah erlebt

27

Der Konflikt wurde nur durch einen Waffenstillstand, nicht aber einen Friedensschluss beendet.

Hans R. Herdener

Jahresrapporte 2000 der Grossen Verbände

29

Kurzstatements der Kommandanten zu den drei Punkten Allgemeines, Sicherheitspolitik und Armee XXI.

Hans-Ulrich Bigler

Die Seite der SOG

33

Forum und Dialog

36

Bericht aus dem Bundeshaus

39

- Motion Sicherheitspolitische Kommission Nationalrat (Minderheit Günter).
- Zivildienst: freie Wahl und Schaffung eines Friedensinstitutes
- Fragestunde in der Frühjahrsession 2000
- Bericht der Studienkommission Untergruppe Nachrichtendienst.
- Jahresziele VBS für das Jahr 2000
- Aus der Geschäftsleitung VBS

Internationale Nachrichten

42

- Zur Einführung des leichten Flugabwehrsystems (leFlaSys)
- Debatte über «Europäische Sicherheits- und Verteidigungsidentität» in München
- Beschaffung weiterer Rapierrapier-Flugkörper
- Die US-Army fordert neue Radschützenpanzer
- Strategische Aufklärungsflugzeuge U-2 werden weiter genutzt

Bücher

49

Umschlagbild

Mit der Beschaffung des schwedischen Schützenpanzers CV-9030 werden die Panzerbrigaden über die verlangte hohe Einsatzflexibilität verfügen.

Foto: Katharina von Dach, GR, Thun